

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 15

TuS Syke : SV Kirchweyhe II
Freitag, 12.01.2024, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den TuS Syke in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 15

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TuS Syke am Freitagabend in den Armen: Bergmann / Unger hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:31 Sätze) in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 15 Partie gegen den SV Kirchweyhe II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Lukas Bohmann, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Bergmann / Unger ihr Match gegen Kreuzfeldt / Köhler noch mit 11:13, 8:11, 11:3, 13:11, 11:6. Einen umkämpften Erfolg feierten am Nachbartisch Beckmann / Bohmann beim 3:2 gegen Lewandowski / Timmermann, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nelle / Mennemann überzeugten im Match gegen Steinberg / Schmidt, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand dann die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Hanno Beckmann und Henning Kreuzfeldt, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:9, 3:11, 11:5, 8:11 durchsetzte. Wenige Chancen hatte wenig später Swen Bergmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Sascha Lewandowski, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ralf Unger und Clemens Steinberg entschieden, das Ralf Unger letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim 6:11, 11:9, 11:7, 11:9-Erfolg gegen Christian Timmermann kam Lukas Bohmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. 2:3 endete das Einzel zwischen Torben Nelle und Maik Köhler aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Andree Schmidt hatte André Mennemann nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hanno Beckmann über die 1:3-Niederlage gegen Sascha Lewandowski hinweggetröstet werden musste. Beim 3:0-Erfolg gelang es Swen Bergmann den Gastspieler Henning Kreuzfeldt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Ralf Unger gegen Christian Timmermann. Mit diesem Sieg hat Timmermann nun 11 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 6 Einzel verlor. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Stark im Hintertreffen war Lukas Bohmann nach einem Zweisatzrückstand, machte Clemens Steinberg dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch mit 3:2. Durch diese Niederlage liegt Steinberg nun bei einer Bilanz von 8:4 seit Beginn der Spielzeit. Beim Erfolg von Torben Nelle gegen Andree Schmidt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Nelle nun bei 9:6, während Schmidt bislang 4 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen Zähler für das Team verpasste André Mennemann bei der umkämpften

Niederlage im fünften Satz gegen Maik Köhler. Mit dieser Niederlage liegt Mennemann nun bei einer Einzelbilanz von 4:9 seit Beginn der Serie. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bergmann / Unger machten indessen mit Lewandowski / Timmermann beim 11:4, 11:9, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Syke nun ein Punktekonto von 18:0 Punkten auf, während der SV Kirchweyhe II vor dem nächsten Spiel, das am 02.02.2024 gegen den SV Kirchweyhe III ansteht, 8:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Syke bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.01.2024 gegen den SV Kirchweyhe III.

Statistik:

TuS Syke

Doppel: Bergmann / Unger 2:0, Beckmann / Bohmann 1:0, Nelle / Mennemann 1:0

Einzel: H. Beckmann 0:2, S. Bergmann 1:1, R. Unger 1:1, L. Bohmann 2:0, T. Nelle 1:1, A. Mennemann 0:2

SV Kirchweyhe II

Doppel: Lewandowski / Timmermann 0:2, Kreutzfeldt / Köhler 0:1, Steinberg / Schmidt 0:1

Einzel: S. Lewandowski 2:0, H. Kreutzfeldt 1:1, C. Timmermann 1:1, C. Steinberg 0:2, A. Schmidt 1:1, M. Köhler 2:0